

Fragen aus dem 2. Semester

1. Frage: Die Kommunikation zwischen Studiendekanat und dem Institut für Anatomie sollte verbessert werden...

Wir hatten eine große Umfrage unter den Studierenden durchgeführt, die erst Wochen später vom Studiendekanat weitergeleitet wurde ans Institut bzw. dann nochmals von uns Studierenden selbst, weil vorher nichts passierte. Die Meinungen zwischen Dozierenden und Studierenden gehen bei der Durchführung der virtuellen Präparierkurse z.T. sehr weit auseinander. Stichwort: Ausarbeitung von 5 Vorträgen/Woche von jedem Studenten als Vorbereitung (jeweils mit einer eigenen PowerPoint). Dies schränkt die effektive Zeit zum Lernen deutlich ein... es wäre wünschenswert, wenn sich der FSR stärker in diesem Punkt für uns einsetzt.

Antwort: Als dieser Punkt in das Cryptpad geschrieben wurde, hatten wir noch nichts von den Problemen in der Anatomie mitbekommen. Wichtig ist: bindet uns (als FSR, gerne unter info@fsrmed.de) UND eure Semestersprechenden in eure Kommunikationen mit dem Studiendekanat und/oder den Kliniken/Instituten rechtzeitig ein. Im vergangenen Jour fixe am 14.05. haben wir das Thema angesprochen. Das Studiendekanat hat sich zu diesem Zeitpunkt schon mit der Anatomie zusammengesetzt und Ideen gesammelt.

2. Frage: Wie ist der aktuelle Stand bei den Impfungen? Werden wir aus der Vorklinik berücksichtigt?

Antwort: Mit der E-Mail des Studiendekanates vom 10.05.2021 sollten alle Studierenden (einschließlich der Vorklinik) eine Impfbescheinigung erhalten haben. Mit dieser Impfbescheinigung können und dürfen wir uns in den verschiedenen Impfzentren zur Erstimpfung registrieren. Zitat: "Mit der Bescheinigung bestätigten wir Ihnen, dass Sie im Rahmen Ihres Human- bzw. Zahnmedizinstudiums direkten Patientenkontakt haben. Bitte nutzen Sie diese bei Bedarf zur Registrierung in einem Impfzentrum. Sollten Sie bereits eine Bescheinigung von uns erhalten haben oder bereits geimpft worden sein, ignorieren Sie bitte diese E-Mail."

Den aktuellen Stand zum Thema "Impfungen an der UMG" könnt ihr der FSR-Rundmail vom 17.05.2021 mit dem Namen "Update: COVID-19 Impfungen an der UMG" entnehmen oder auf der Homepage nachlesen (<https://www.fsrmed.de/startseite/nachricht/news/update-covid-19-impfungen-an-der-umg.html?>) .

3. Frage: Wie können wir die Belastungen der Studierenden in der Pandemie-Zeit mindern? Man kann sich nicht sehen, man lernt kaum Leute kennen, man kann nicht zusammen lernen und trotzdem wird von uns erwartet, die gleiche Leistung zu erbringen, obwohl die Bedingungen deutlich schlechter sind. Die psychischen Belastungen steigen dadurch enorm. Was wird dagegen unternommen?

Antwort: Mental Health und psychische Gesundheit sind wichtige Themen, denen im Studium mindestens genau so viel Beachtung geschenkt werden sollte wie der Prüfungserfolg. Wir wissen, dass es vor allem für diejenigen von euch, die das Studium (in Greifswald) in der Mehrzahl nur vom heimischen Bildschirm aus kennen und vielleicht weit weg von Freund*innen und Familie wohnen, ein Stück weit härter ist als sonst. Unser Appell: Achtet auf euch und eure Kommiliton*innen! Diese pandemische Lage ist für uns alle in unterschiedlichem Maße belastend. Umso wichtiger ist es, füreinander da zu sein. Für Probleme, die euch und euren Studienfortschritt betreffen, könnt und sollt ihr euch immer ans Studiendekanat melden. Auch wir im FSR sind immer für euch da, selbst wenn ihr nur eine Person zum Reden braucht. Wir möchten euch aber auch auf die offiziellen Anlaufstellen und das Video von Herrn Professor Grabe aufmerksam machen, das ihr auf dem eLearning-Server findet.

4. Frage: Sicherheit über Pflegepraktika in der vorlesungsfreien Zeit

Antwort: Im Jour fixe vom 14.05. konnte uns das Studiendekanat nicht sagen, ob Pflegepraktika an der UMG in Analogie zu den Pflichtpraktika in der Klinik (Famulaturen) wieder erlaubt sind. Das Studiendekanat wird das Thema aber noch einmal mit der Fakultätsleitung besprechen. Probiert ansonsten, direkt bei den Stationen nachzufragen.

5. Frage: Format der Online Anatomie Testate: Könnten unabhängig vom Prüfer alle Testate zur Transparenz aufgenommen werden?

Antwort: Danke für den Vorschlag! Tragt ihn gerne noch einmal an eure Semestersprechenden und den Lehrbeauftragten der Anatomie, Herrn Professor Koppe, weiter. Wir vermitteln gerne im Gespräch.

6. Frage: Als Anreiz für die Zeit nach Corona oder die Zeit, in der wieder Präsenzlehre möglich ist:

Die Corona-Pandemie ermöglicht gerade chronisch Kranken und Behinderten enorm viel und öffnet Türen, die einem sonst verschlossen geblieben wären. Es ist für viele Menschen mit chronischer Erkrankung manchmal eine Herausforderung das Haus zu verlassen. Dann wird der Besuch der Vorlesung zur Qual, man kann sich schlechter konzentrieren und letztlich entscheidet man sich vielleicht gegen den Vorlesungsbesuch. Das selbe gilt aber auch für Menschen, die einfach nur fies erkältet sind. Man kann an der Vorlesung von zuhause teilnehmen und muss sich nicht in die Uni hiefen. Daher mein Vorschlag für die Zeit nach der Pandemie: Die Möglichkeit Präsenz und Online zu vereinen

Oder läuft es wie bei den meisten geschichtlichen Ereignissen so ab, dass wir nach ein paar Monaten zum Alltag zurückkehren und vergessen, was wir gerade erlebt haben? Für uns Menschen mit chronischen Krankheiten und Behinderungen konnte man all diese scheinbar relativ einfachen Veränderungen zuvor nicht vornehmen. Natürlich gibt es Fernstudiengänge, aber eben nicht für Medizin. Und auch die Hilfen, die chronisch Krank im Uni-Alltag bekommen, könnten erweitert werden. Man muss wirklich sagen, dass das ein Schlag ins Gesicht war. Über Jahrzehnte hinweg haben Aktivisten für mehr Barrierefreiheit kämpfen müssen, während im Angesicht einer Pandemie, die plötzlich nicht nur eine Minderheit, sondern 100 Prozent der Bevölkerung betrifft, innerhalb weniger Tage vieles barrierefrei gemacht wird, wovon vorher gesagt wurde, das wäre absolut inakzeptabel – wie z. B. von zuhause aus Medizin zu studieren und an Vorlesung teilzunehmen. (MW)

Antwort:

Das Studiendekanat und der Studiendekan haben einen neuen Zoom-Lizenzvertrag über drei Jahre gekauft, der Hybride und asynchrone Lehre erhalten und verbessern soll. Allgemein ist das Ziel, möglichst viel asynchrone Lehre erhalten zu können und am besten noch auszubauen. Am meisten hängt es jedoch von den Dozierenden selbst ab. Wir als FSR sprechen immer wieder die Vorteile für Dozierende und für Studierende an und probieren, den Mehrwert hervorzuheben. Herr Grabe wirbt ebenfalls kontinuierlich unter seinen Kolleg*innen, mehr asynchrone Lehre zu nutzen. Jedoch ist es schwer alle zu erreichen, da die Mehrheit der Dozierenden sehr stark die synchrone Lehre in Präsenz präferiert.

Fragen aus dem 4. Semester

1. Frage: Werden wir bei den Impfungen noch berücksichtigt? Und wie geht es voran?

Antwort: Mit der E-Mail des Studiendekanates vom 10.05.2021 sollten alle Studierenden (einschließlich der Vorklinik) eine Impfbescheinigung erhalten haben. Mit dieser Impfbescheinigung können und dürfen wir uns in den verschiedenen Impfzentren zur Erstimpfung registrieren.

Zitat: "Mit der Bescheinigung bestätigten wir Ihnen, dass Sie im Rahmen Ihres Human- bzw. Zahnmedizinstudiums direkten Patientenkontakt haben. Bitte nutzen Sie diese bei Bedarf zur Registrierung in einem Impfzentrum. Sollten Sie bereits eine Bescheinigung von uns erhalten haben oder bereits geimpft worden sein, ignorieren Sie bitte diese E-Mail."

Den aktuellen Stand zum Thema "Impfungen an der UMG" könnt ihr der FSR-Rundmail vom 17.05.2021 mit dem Namen "Update: COVID-19 Impfungen an der UMG" entnehmen oder auf der Homepage nachlesen (<https://www.fsrmed.de/startseite/nachricht/news/update-covid-19-impfungen-an-der-umg.html?>).

2. Frage: Gibt es noch eine Informationsveranstaltung für das Physikum? Wann wäre diese?

Antwort: Wir wollen auch dieses Jahr wieder einen Physikumsinfoabend für euch anbieten, an dem wir euch alles wichtige über die Prüfungen sowie Tipps und Tricks mitteilen. Wegen der geltenden Beschränkungen wird dieser digital stattfinden.

Merkt euch also schonmal den 28.06.2021 um 19 Uhr im Kalender vor. Wir werden wie für die Vollversammlung BigBlueButton nutzen. Genauere Infos und eine Anleitung, wie ihr teilnehmen könnt, folgen noch.

3. Frage: Gibt es für die Zeit des Physikums wieder eine Kooperation mit viaMedici?

Antwort: Dieses Jahr wird es voraussichtlich keine Kooperation mit viaMedici geben, da der letztjährige Testzugang ein Werbeangebot seitens Thieme war. Auf Grund mehrerer Abstimmungen, die wir 2018 und 2020 durchführten und die uns gezeigt haben, dass die Mehrzahl der Studierenden Amboss nutzt, haben wir uns letztes Jahr wieder entschieden, mit der Wohnsitzprämie ausschließlich Amboss zu finanzieren (10.000 Euro/Jahr). Dieses Jahr könnt ihr euch aber auf eine Kooperation freuen: Voraussichtlich vom 15.06.2021 bis zum 17.08.2021 werden wir in Greifswald einen Meditrickszugang freischalten lassen, den ihr für die Physikumsvorbereitung nutzen könnt. Wir werden im Anschluss zusammen mit Meditricks eine Umfrage erheben, um die Nutzung dieses Angebotes zu erfragen und danach zu entscheiden, ob wir Meditricks weiter finanzieren.

4. Frage: Wieso gibt es im 3. Semester keine BC Tutorien?

Antwort: die Biochemie Tutorien sind ein Angebot des FSR mit Finanzierung der Fakultät und werden von Studierenden des klinischen Abschnitts für die Studierenden des vierten Semesters organisiert und veranstaltet. Die Tutorien sind nicht als Ergänzung oder Fortführung der Biochemie Seminare gedacht, sondern als eigene Veranstaltungsreihe mit dem Ziel, die Studierenden noch mal genauer auf das Physikum bzw. die mündliche Prüfung vorzubereiten. Dabei werden die für das Physikum zentralen Themen aus beiden Biochemie Semestern noch einmal aus diesem Blickwinkel heraus besprochen und vertieft. Da es sich um eine Veranstaltung zur Vorbereitung auf das Physikum handelt, ist es also nur sinnvoll, dass die Tutorien auch in zeitlicher Nähe dazu stattfinden, sprich im vierten Semester. (Die Orga)

5. Frage: Erste Hilfe Kurs?

Antwort: Stand 23.05.2021 sollten laut der Orga der AG EH Med so ziemlich alle Leute versorgt sein. Die AG EH Med veranstaltet nächste Woche einen kleinen Kurs für 20 Leute im HS Süd, der Rest ist von zwei Kommiliton*innen aus dem vierten Semester abgedeckt über DRK und DLrG. Weitere Anmeldung und nicht abgedeckte Kursteilnehmer*innen sollen sich kurzfristig bei der AG EH Med melden!

6. Frage: Physiotutorien?

Antwort: Das ist ein guter Vorschlag! Bis jetzt gibt es keine Physiologie-Tutorien, weil sich niemand dafür gefunden und/oder die Idee geäußert hat. Habt ihr vielleicht Interesse, solch eine Tutorien-Reihe zu etablieren? Dann kommt gerne in unsere FSR-Sitzung! Wir versuchen gern, euch beim Projektstart zu helfen und können sicherlich auch eine Finanzierungsmöglichkeit finden.

Fragen aus dem 6. Semester

1. Frage: Das Ministex in der derzeitigen Form bringt keinerlei Vorteile für die Studenten. Es ist vor allem nicht nötig für uns eine Stex-Situation zur Übung zu simulieren, da alle Studenten des 6. Semesters automatisch die Erfahrung mit dem Physikum bereits gemacht haben.

Antwort: Wir sind extrem bemüht das Mini-StEx wieder abzuschaffen und durch aufgesplittete Prüfungsphasen, mit Prüfungsfächern in sinnigen Kombinationen, zu ersetzen. Wir haben bereits mehrmals im Fakultätsrat über die Unsinnigkeit der Prüfungsbelastung gesprochen und konnten auch das Studiendekanat davon überzeugen, dass Prüfungsblöcke mit solch einer hoher Inhaltsdichte keinen Sinn ergeben, besonders wenn Inhalte zum ersten Mal gelernt und geprüft werden. Das Mini-StEx 1 dieses Semesters lies sich zum Teil auf Grund der Bereitschaft der Einrichtungen nicht zu unseren Vorschlägen legen, was uns sehr enttäuscht hat. Wir arbeiten zur Zeit daran, das Mini-StEx 2 aufzuteilen und in Prüfungsblöcke zu legen, die Lernphasen besser verteilen und trotzdem Famulatur- und Urlaubszeiträume frei halten.

2. Frage: Hochladen von Materialien der jeweiligen Kliniken klappt nicht trotz mehrfachen Kontakt zu den Lehrbeauftragten und Hinweis ans Studiendekanat

Antwort: Auch wir sehen das Problem immer wieder. Wie so häufig gilt auch hier: Täglich grüßt das Murmeltier und viele Hinweise helfen (hoffentlich) viel! Lehrende, die ihre Vorlesungsfolien wegen irgendwelchen Urheberrechtsargumenten nicht hochladen möchten, dürft ihr gern auf unsere Website verweisen. Dort haben wir für euch und alle Dozierenden die aktuellen rechtlichen Grundlagen zusammengefasst und auf weitere Quellen verwiesen. Bitte werdet nicht müde, die Dozierenden daran zu erinnern! Auch das Studiendekanat wird noch eine Erinnerung zum (regelmäßigen) Hochladen und Urheberrecht an die Dozierenden verschicken.

Der Folienupload selbst ist für die Dozierenden laut Studiendekanat einfacher. (Siehe <https://www.fsrmed.de/euer-fsr/verbesserung-der-lehre/regularien-materialupload.html>)

3. Frage: PCR Tests für vollständig Geimpfte vor den Blockpraktika notwendig?!

Antwort: Just in der Vorbereitung der Vollversammlung hat uns diese E-Mail vom 20.05. erreicht, die wir im Wortlaut zitieren wollen:

PCR-Teststrategie:

Für alle Lehrveranstaltungen, die mit Patientenkontakt durchgeführt werden, ist weiterhin ein negatives PCR-Testergebnis Voraussetzung (nur für Orthopädie und Urologie ist aktuell KEIN PCR-Test notwendig).

Da erfreulicherweise die Impfmöglichkeiten außerhalb der UMG zunehmen, können wir bei Studierenden, die sich 14 Tage nach der 2. Impfung befinden und symptomfrei sind, von einem PCR-Test absehen. Bitte senden Sie uns daher nach Ihrer 2. Impfung eine/n Kopie/Scan Ihrer Impfausweiseite oder Impfbescheinigung zu. Wir werden diese registrieren und bei weiteren Planungen von PCR-Tests berücksichtigen.

- Sollten Sie jedoch Symptome zeigen, müssen Sie zum Schutze aller trotzdem einen PCR-Abstrich vornehmen lassen.

4. Frage: Kann bei der med. Promotion die Promotionsordnung so geändert werden, dass die Hibernation nach der Verteidigung stattfindet, anstatt wie bisher bei der Einreichung der Arbeit?

Antwort: Inhaltlich geht dies zur Zeit nicht, da die Verteidigung erst starten kann, wenn man zum Promotionsverfahren zugelassen wird. Eine Zulassung kann aber erst beantragt werden, wenn das Staatsexamen (also alle drei Teile) abgeschlossen wurde, da man einen Doktorgrad erst bekommen kann, wenn man den dazugehörigen akademischen Grad abgeschlossen hat. Willst du deine Dissertation jedoch nicht bis zum dritten Staatsexamen in die Hibernation bringen, dann kannst du sie einfach erst zu einem späteren Zeitpunkt einreichen, da es keine Frist gibt, bis wann du sie eingereicht haben musst. (Promotionsordnung für den Dr. med und Dr. med. dent. https://www.medizin.uni-greifswald.de/fileadmin/user_upload/Forschung/Promotion/UMG_PromO_Dr.med._Dr.med.dent._24.08.2020.pdf)